

Gemeinde Rötgesbüttel



1. Nachtragshaushaltssatzung

und

Nachtragshaushaltsplan

Haushaltsjahr

2017



Inhaltsübersicht

	Seite
1. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017	1
2. Vorbericht	3
3. Haushaltsvermerke und Budgetvermerke	7
4. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	11
5. Gesamthaushalt	13
Gesamtergebnishaushalt	14
Gesamtfinanzhaushalt	15
6. Teilhaushalt mit der Darstellung der einzelnen Produkte und Kostenstellen	17
7. Investitionen mit Erläuterungen	33
8. Nachweis der Investitionsfinanzierung	39
9. Stellenplan	41

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Rötgesbüttel für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 115 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Gemeinde Rötgesbüttel in der Sitzung am 16. Mai 2017 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamt- beträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festge- setzt auf
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	2.012.300	17.000		2.029.300
ordentliche Aufwendungen	2.012.300	17.000		2.029.300
außerordentliche Erträge	0			0
außerordentliche Aufwendungen	0			0
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.886.300	17.000		1.903.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.814.000	15.800		1.829.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	114.100			114.100
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	406.900	143.100		550.000
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit				
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	25.700			25.700
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	2.000.400	17.000		2.017.400
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	2.246.600	158.900		2.405.500

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert:

Rötgesbüttel, 16. Mai 2017





Vorbericht

Vorbericht

zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2017

Der Rat der Gemeinde Rötgesbüttel hat in seiner Sitzung am 27.02.2017 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen. Aufgrund der Dringlichkeit einer Investition wird eine Nachtragshaushaltssatzung erlassen. Weiterhin wird in diesem Rahmen der Stellenplan angepasst.

I. Auswirkungen auf die Haushaltssatzung

Änderungen im Bereich des Ergebnishaushalts ergeben sich im Bereich der Steuererträge (Anteile an der Einkommensteuer) sowie bei den Personalaufwendungen, den Sach- und Dienstleistungen, den Abschreibungen und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen. Die Erträge und Aufwendungen steigen durch diese Änderungen um 17.000 € auf 2.029.300 €. Im außerordentlichen Ergebnishaushalt sind keine Änderungen vorzunehmen.

Der Finanzhaushalt schließt im Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit mit 73.500 € ab (bisher 72.300 €). Aufgrund der beschlossenen Investition ändert sich auch der Saldo aus Investitionstätigkeiten. Statt des bisher vorgesehenen Saldos von - 292.800 € entsteht jetzt voraussichtlich ein negativer Saldo von - 435.900 €. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit ändert sich nicht. Der Finanzmittelbestand zum Jahresende 2017 verringert sich durch die Änderungen um 141.900 € von bisher angenommenen 243.800 € auf 101.900 €.

II. Einzelheiten der Änderungen

1. Ergebnishaushalt

Folgende Anpassungen wurden im ordentlichen Ergebnishaushalt vorgenommen:

Erträge	Ansatz bisher	Ansatz neu	Veränderung
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.184.400 €	1.201.400 €	+ 17.000 €
Veränderung insgesamt			+ 17.000 €
Aufwendungen			
- Aufwendungen für aktives Personal	125.700 €	127.200 €	+ 1.500 €
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	193.700 €	206.700 €	+ 13.000 €
- Abschreibungen	196.300 €	197.500 €	+ 1.200 €
- sonstige ordentliche Aufwendungen	68.200 €	69.500 €	+ 1.300 €
Veränderungen insgesamt			+ 17.000 €

Die Mehrerträge bei den Einkommensteueranteilen beruhen auf einer aktualisierten Berechnung. Erhöhte Personalaufwendungen entstehen aufgrund einer zum 01.06.2017 geplanten Höhergruppierung eines Beschäftigten. Hinter den erhöhten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen verbirgt sich ein erhöhter Unterhaltungsbedarf für Brandschutzmaßnahmen im Kindergarten und bei Wirtschaftswegen. Die Abschreibungen entstehen aufgrund der Investitionen, die im Nachtragshaushalt veranschlagt werden (siehe die Ausführungen zum Finanzhaushalt). Die Änderung bei sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist auf erhöhte Kosten für Bebauungspläne zurückzuführen.

2. Finanzhaushalt

Die Änderungen bei den Ein- und Auszahlungen im Bereich der laufenden Verwaltung sind bis auf die Erhöhung bei den Abschreibungen mit den Änderungen im ordentlichen Ergebnishaushalt identisch, daher wird an dieser Stelle auf die Ausführungen bei Ziffer 1 verwiesen. Insgesamt ergibt sich bei der laufenden Verwaltungstätigkeit ein positiver Saldo von 73.500 €.

Im Bereich der Auszahlungen für Investitionstätigkeiten wurden folgende Anpassungen notwendig:

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Ansatz bisher	Ansatz neu	Veränderung
- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	32.900 €	152.900 €	+ 120.000 €
- Baumaßnahmen	359.500 €	378.000 €	+ 18.500 €
- aktivierbare Zuwendungen	0 €	4.600 €	+ 4.600 €
Veränderung Auszahlungen insgesamt			+ 143.100 €

Die Gemeinde beabsichtigt, dass Grundstück neben dem NP-Markt an der Hauptstraße im Rahmen der anstehenden Zwangsversteigerung zu erwerben. Der Gesamtansatz für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden wurde daher erhöht. Hinter dem erhöhten Ansatz für Baumaßnahmen verbirgt sich die Errichtung einer zusätzlichen Außentreppe am Kindergartengebäude, hinter den aktivierbaren Zuwendungen der Kostenanteil für die Kleinkläranlage der Wohnung an der Hauptstraße.

Durch die Änderungen verringert sich der Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres um 141.900 € von 243.800 € auf 101.900 €. Eine Kreditaufnahme ist im Haushaltsjahr 2017 damit nicht notwendig. Allerdings ist zu beachten, dass sich bei gleichbleibenden Planungszahlen in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 im Jahr 2019 ein höherer Kreditbedarf (laut Finanzplanung bisher 130.700 €) ergeben würde. Unter Berücksichtigung des geringeren Finanzmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres 2017 würde der Kreditbedarf in 2019 auf 272.600 € (130.700 € + 141.900 €) ansteigen. Sollte es tatsächlich zu einem Kreditbedarf in dieser Höhe kommen, würde der ordentliche Ergebnishaushalt aufgrund der dann höheren Zinsbelastung zusätzlich belastet werden.

III. Entwicklung der Schulden

Stand am 01.01.2017:	314.240,76 €
Tilgung 2017:	25.605,16 €
Voraussichtlicher Stand am 31.12.2017:	288.635,60 €

Bei einer Einwohnerzahl von 2.241 (31.12.2015) bedeutet der o. a. Schuldenstand am Jahresende eine Pro-Kopf-Verschuldung von rund 129 € je Einwohner. Der Landesdurchschnitt lag am 31.12.2015 bei 151 € je Einwohner.

IV. Entwicklung der wirtschaftlichen Situation

Die wirtschaftliche Situation der Gemeinde Rötgesbüttel ist nach wie vor als noch positiv zu beurteilen. Der ordentliche Ergebnishaushalt konnte ausgeglichen gestaltet werden. Abhängig ist die Situation nach wie vor von der Entwicklung der Steuererträge und der zu zahlenden Umlagen. Positiv wirkt sich auch der interne Finanzausgleich im Papenteich aus. Durch die evtl. zu erwartende Kreditaufnahme im Finanzplanjahr 2019 würde sich der finanzielle Spielraum zusätzlich einengen.



Haushaltsvermerke und Budgetvermerke

HAUSHALTSVERMERKE

Haushaltsvermerke gemäß § 4 Absatz 3 Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (Bildung von Budgets)

Budgetbildung

1. **Die Produkte werden zu Budgets erklärt.** Ausgenommen von allen Produktbudgets sind:
 - Aufwendungen für aktives Personal
 - Aufwendungen für Versorgung
 - zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (Abschreibungen, Erträge aus Sonderposten)
 - ordentliche und außerordentliche Aufwendungen für Schadensfälle und die ordentlichen und außerordentlichen Erträge aus sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten für Schadensfälle

Die Budgets umfassen die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen und Erträge sowie die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Für die Produkte, in denen Investitionen veranschlagt sind, werden die Investitionen in einem Produkt zu gesonderten Investitionsbudgets erklärt.

2. Ansätze für Aufwendungen / Auszahlungen einschließlich der Haushaltsreste innerhalb eines Budgets sind gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird.
3. Mehrerträge/-einzahlungen berechtigen in allen Budgets zu Mehraufwendungen/- und -auszahlungen, sofern durch einen anderen Haushaltsvermerk nichts anderes festgelegt wird.
4. Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in einem Budget werden zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitionen innerhalb eines Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt. Zahlungswirksame Mehrerträge aus laufender Verwaltungstätigkeit können für unerhebliche Auszahlungen für Investitionstätigkeit innerhalb eines Budgets verwendet werden. Unerheblich in dem vorgenannten Sinne sind Beträge bis 500 €.
5. Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind übertragbar, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt wird. Dies gilt nicht für die Budgets folgender Produkte:
Gemeindeorgane, Musikpflege, Heimat- und Kulturpflege, Soziale Einrichtungen, Elektrizitätsversorgung, Gasversorgung, Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, Abwicklung der Vorjahre

Dies beinhaltet nicht die kraft Gesetzes übertragbaren Auszahlungen für Investitionen, die bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar sind.

Weitere Haushaltsvermerke:

Deckungsring 1

Die Aufwendungen und Auszahlungen für aktives Personal und für die Versorgung werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Deckungsring 2

Die ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen und die ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen für Schadensfälle werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt. Mehrerträge bzw. -einzahlungen aus sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten für Schadensfälle berechtigen zu Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen.

Zweckbindungsvermerk

Produkt 61101

Mehrerträge bei der Gewerbesteuer sind zweckgebunden für entsprechende Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage, soweit sie im Haushaltsjahr für die Gewerbesteuerumlage benötigt werden und entsprechende Einzahlungen vorhanden sind.



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

(Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO)

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vorjahres (2016) - in Euro-	Stand zu Beginn des Haushalts- Jahres 2017 - in Euro-
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit		
Verbindlichkeiten ggü. dem Land		
Verbindlichkeiten ggü. Gemeindeverbänden		
Verbindlichkeiten ggü. öffentlichen Sonderrechnungen		
Verbindlichkeiten ggü. privaten Unternehmen	339.776,97	314.240,76
1.3 Liquiditätskrediten		
1.4 sonstigen Geldschulden		
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
4. Transferverbindlichkeiten		
5. Sonstige Verbindlichkeiten		
Schulden insgesamt	339.776,97	314.240,76

Voraussichtliche Entwicklung der Schulden

Schuldenstand 01.01.2017	314.240,76 €
- Tilgung 2017 (alte Kredite)	25.605,16 €
= Schuldenstand am 31.12.2017	288.635,60 €

Die Pro-Kopf-Verschuldung am 31.12.2017 würde in diesem Fall bei rund 129 € je Einwohner (2.241 Einwohner/innen am 31.12.2015) liegen. Der Landesdurchschnitt lag am 31.12.2015 bei 151 € pro Kopf.

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2017 sieht keine Kreditermächtigung vor. Allerdings sind im Finanzplanjahr 2019 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten i. H .v .128.300 € eingeplant.



Gesamthaushalt

Gemeinde Rötgesbüttel

Gesamtergebnishaushalt				
Rötgesbüttel				
Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.624.600	17.000	1.641.600
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.300		127.300
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	126.000		126.000
04	+ sonstige Transfererträge			
05	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	8.100		8.100
06	+ privatrechtliche Entgelte	32.000		32.000
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.000		39.000
08	+ Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.800		1.800
09	+ aktivierte Eigenleistung			
10	+/- Bestandsveränderungen			
11	+ sonstige ordentliche Erträge	53.500		53.500
12	= Summe ordentliche Erträge	2.012.300	17.000	2.029.300
13	- Aufwendungen für aktives Personal	-125.700	-1.500	-127.200
14	- Aufwendung für Versorgung			
15	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	-193.700	-13.000	-206.700
16	- Abschreibungen	-196.300	-1.200	-197.500
17	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-13.500		-13.500
18	- Transferaufwendungen	-1.414.900		-1.414.900
19	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.200	-1.300	-69.500
20	- Überschuss gem. § 15 Abs.5 GemHKVO			
21	= Summe Ordentliche Aufwendungen	-2.012.300	-17.000	-2.029.300
22	= Ordentliches Ergebnis (Summe ord.Erträge abzgl.Aufwend. ohne Zeile 20)			
23	+ außerordentl. Erträge			
24	+ außerordentl. Aufwendungen			
25	- Überschuss gem. § 15 Abs.6 GemHKVO			
26	= Summe außerordentl. Aufwendungen / Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO			
27	= außerordentliches Ergebnis (Summe a.ord.Erträge abzgl.a.ord.Aufwend.ohne 25)			
28	= Jahresergebnis (Saldo ordtl. u. a.ordtl. Ergebnis +/- Fehlbetrag)			
29	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahr gem. §2 Abs. 6 GemHKVO			

Gemeinde Rötgesbüttel

Gesamtfinanzhaushalt				
Rötgesbüttel				
Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1.624.600	17.000	1.641.600
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.300		127.300
03	+ sonstige Transfereinzahlungen			
04	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	8.100		8.100
05	+ privatrechtliche Entgelte	32.000		32.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.000		39.000
07	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.800		1.800
08	+ Einzahlungen aus Veräußerung v.GWG			
09	+ sonst. haushaltwirksame Einzahlungen	53.500		53.500
10	= Einzahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit	1.886.300	17.000	1.903.300
11	- Auszahlungen für aktives Personal	-123.700	-1.500	-125.200
12	- Auszahlung für Versorgung			
13	- Auszahl.für Sach- und Dienstleist. u. GWG	-193.700	-13.000	-206.700
14	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-13.500		-13.500
15	- Transferauszahlungen	-1.414.900		-1.414.900
16	- Sonstige haushaltwirksame Auszahlungen	-68.200	-1.300	-69.500
17	= Auszahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit	-1.814.000	-15.800	-1.829.800
18	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.300	1.200	73.500
19	+ Zuwendungen für Investitionstätigkeiten	23.800		23.800
20	+ Beitr. u. Entgelte für Investitionstätigk.	90.300		90.300
21	+ Veräußerung von Sachvermögen			
22	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen			
23	+ Sonstige Investitionstätigkeit			
24	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	114.100		114.100
25	- Erwerb von Grdst. und Gebäuden	-32.900	-120.000	-152.900
26	- Baumaßnahmen	-359.500	-18.500	-378.000
27	- Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-14.500		-14.500
28	- Erwerb v. Finanzanlagevermögen			
29	- aktivierbaren Zuwendungen		-4.600	-4.600
30	- Sonstige Investitionstätigkeiten			
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-406.900	-143.100	-550.000
32	= Saldo aus Investitionstätigkeit (24+31)	-292.800	-143.100	-435.900
33	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (18+32)	-220.500	-141.900	-362.400
34	+ Einz.: Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen			
35	- Ausz.: Tilgung und Gewährung von Darlehen	-25.700		-25.700
36	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-25.700		-25.700
37	= Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	-246.200	-141.900	-388.100
38	+ Bestand Zahlungsmittel am Anfang des Haushaltsjahres	490.000		490.000
39	= Bestand Zahlungsmittel am Ende d. HHJahres	243.800	-141.900	101.900



Teilhaushalt mit der Darstellung der einzelnen Produkte und Kostenstellen

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5110130 Bebauungsplan

Rötgesbüttel

Produktbereich	51	Räumlichen Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51101	Orts- und Regionalplanung
Kostenträger	5110130	Bebauungsplan

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
4431131	Planungskosten Bebauungspläne u.a.	-4.000	-1.300	-5.300
	= Summe Ordentliche Aufwendungen	-6.600	-1.300	-7.900
	= Ordentliches Ergebnis	-6.600	-1.300	-7.900

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5110130 Bebauungsplan

zu Sachkonto 4431131

Es sind erhöhte Aufwendungen für Planungsleistungen zu erwarten.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 5110130 Bebauungsplan

Rötgesbüttel

Produktbereich 51 Räumlichen Planung und Entwicklung
Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 51101 Orts- und Regionalplanung
Kostenträger 5110130 Bebauungsplan

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
7431131	Planungskosten Bebauungspläne u.a.	-4.000	-1.300	-5.300
	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.600	-1.300	-7.900
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.600	-1.300	-7.900
	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-6.600	-1.300	-7.900
	Finanzmittelveränderung	-6.600	-1.300	-7.900

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilergebnishaushalt Produkt 11111 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Rötgesbüttel

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung - und service
Produkt 11111 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
4711011	Abschr.a.immaterielle Vermögensgegenst.a.Invest.		-600	-600
	= Summe Ordentliche Aufwendungen	-22.900	-600	-23.500
	= Ordentliches Ergebnis	6.200	-600	5.600

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 11111 Gebäude- und Grundstücksmanagement

zu Sachkonto 4711011

Abschreibung der Zuweisung für die Kläranlage an der Wohnung Hauptstraße 6, 2017 für 7 Monate gerechnet. Siehe auch die Erläuterungen zu INV 400072.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilfinanzhaushalt Produkt 11111 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Rötgesbüttel

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung - und service
Produkt 11111 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
7818001	Zuschüsse an übrige Bereiche		-4.600	-4.600
7821001	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken		-120.000	-120.000
	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-30.000	-124.600	-154.600
	Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.000	-124.600	-154.600
	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-14.500	-124.600	-139.100
	Finanzmittelveränderung	-14.500	-124.600	-139.100

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen Produkt 1111 Gebäude- und Grundstücksmanagement

Rötgesbüttel

Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung - und service
Produkt	11111	Gebäude- und Grundstücksmanagement

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
INV 400065 Anbau Ärztehaus	30.000		30.000				
29 26. - Baumaßnahmen	-30.000		-30.000				

Erläuterungen:

Um einer drohenden Unterversorgung mit Hausärzten auf dem Land entgegenzuwirken, sollen für das Ärztehaus weitere Mediziner eingestellt werden. Diese Einstellung ist aber nur möglich, wenn ein weiterer Behandlungsraum angebaut wird. Da die Einstellung möglichst zeitnah erfolgen sollte, wurden im 1. Nachtragshaushalt 2016 Mittel für einen Anbau bereitgestellt. Erste Schätzungen gingen einschl. Planung von Kosten i. H. v. 30.000 € aus, die 2016 veranschlagt waren und als Haushaltsausgaberest nach 2017 übertragen werden. 2017 sind weitere 30.000 € eingeplant, da neueste Kostenschätzungen von Gesamtkosten i. H. v. 60.000 € ausgehen.

Eine Abschreibung dieser Herstellungskosten erfolgt über die Restnutzungsdauer des Gebäudes, die am 01.01.2017 bei 83 Jahren liegt (60.000 € : 83 Jahre = 723 € zusätzliche Abschreibungen pro Jahr, 2017 nur mit 6 Monaten gerechnet).

INV 400071 Grunderwerb Hauptstraße		120.000	120.000				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden		-120.000	-120.000				

Erläuterungen:

Das Grundstück neben dem NP-Markt befindet sich in der Zwangsversteigerung. Die Gemeinde möchte das Grundstück erwerben, um dort durch die Ansiedlung von Gewerbe (Apotheke, Drogerie, Getränkemarkt, Tagespflege o. ä.) die Infrastruktur des Ortes zu verbessern. Einschließlich der Nebenkosten wird von einem Maximalbetrag i. H. v. 120.000 € ausgegangen.

INV 400072 Zuweisung für Kleinkläranlage		4.600	4.600				
32 29. - aktivierbaren Zuwendungen		-4.600	-4.600				

Erläuterungen:

Die im Eigentum der Gemeinde stehenden Bauten auf dem Grundstück Hauptstraße 6 sind über das Nachbargrundstück an einer Kleinkläranlage angeschlossen. Die Gemeinde beteiligt sich mit 50 % an den Kosten einer kompletten Erneuerung, was einem Betrag von knapp über 4.500 € entspricht. Dieser Betrag ist als investive Zuweisung zu leisten. Die Abschreibung dieser Zuweisung erfolgt über eine Nutzungsdauer, die in einem Zweckbindungsbescheid festzulegen ist. Für die Haushaltsplanung wurde von einer Zweckbindungsfrist von 5 Jahren ausgegangen. Ein Ansatz für die Abschreibungen ist in 2017 für 7 Monate vorgesehen.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilergebnishaushalt Kostenträger 3650130 Tageseinrichtungen für Kinder KINDERGARTEN

Rötgesbüttel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36501	Tageseinrichtungen für Kinder
Kostenträger	3650130	Tageseinrichtungen für Kinder KINDERGARTEN

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
4211001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-37.000	-12.000	-49.000
4711301	Abschreibungen auf Gebäude	-5.300	-600	-5.900
	= Summe Ordentliche Aufwendungen	-399.900	-12.600	-412.500
	= Ordentliches Ergebnis	-340.200	-12.600	-352.800

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 3650130 Tageseinrichtungen für Kinder KINDERGARTEN

zu Sachkonto 4211001

Inzwischen hat eine Begehung mit dem Brandschutzprüfer des Landkreises stattgefunden, so dass die konkret erforderlichen Maßnahmen feststehen. Das vorhandene Treppenhaus ist zu einem 2. Rettungsweg aufzurüsten. Hierfür muss die Treppe brandhemmend verkleidet werden, einige Stufen müssen ersetzt werden. Die Abschottung des Treppenhauses gegenüber dem Hauskeller, dem 1. OG und dem Dachgeschoss ist unzureichend, hier müssen Brandschutztüren eingebaut werden. Einige Wandelemente des Treppenhauses bestehen aus einer Holzkonstruktion, die ebenfalls brandschutztechnisch aufgerüstet werden muss. Weiterhin muss die Elektroinstallation im Treppenhaus brandschutztechnisch geschottet werden. Es ist davon auszugehen, dass die bereits im Haushaltsplan veranschlagten Mittel für die erforderlichen Maßnahmen nicht ausreichen, so dass der Ansatz für Unterhaltungsmaßnahmen durch den 1. Nachtragshaushaltsplan erhöht wird. Die erforderliche Außentreppe stellt eine Investition dar und ist daher entsprechend veranschlagt (sh. INV 400073).

zu Sachkonto 4711301

Zu den Abschreibungen des bestehenden Gebäudes und der Außenanlagen kommen Abschreibungen für die Außentreppe hinzu, die 2017 angebaut wird (sh. INV 400073).

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 3650130 Tageseinrichtungen für Kinder KINDERGARTEN

Rötgesbüttel

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt 36501 Tageseinrichtungen für Kinder
Kostenträger 3650130 Tageseinrichtungen für Kinder KINDERGARTEN

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
7211001	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-37.000	-12.000	-49.000
	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-388.700	-12.000	-400.700
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-330.100	-12.000	-342.100
7871001	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen		-18.500	-18.500
	Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-17.000	-18.500	-35.500
	Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.000	-18.500	-35.500
	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-347.100	-30.500	-377.600
	Finanzmittelveränderung	-347.100	-30.500	-377.600

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen Kostenträger 3650130 Tageseinrichtungen für Kinder KINDERGARTEN

Rötgesbüttel

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36501	Tageseinrichtungen für Kinder
Kostenträger	3650130	Tageseinrichtungen für Kinder KINDERGARTEN

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
INV 400057 Lärmschutzwand Kindergarten	17.000		17.000				
29 26. - Baumaßnahmen	-17.000		-17.000				

Erläuterungen:

Auf Höhe des Kindergartenspielplatzes soll auf einer Länge von ca. 30 m eine Lärmschutzwand errichtet werden. Für die Planung wurde von einer Holzbauweise ausgegangen, die erste grobe Schätzung ergab Kosten von rund 10.000 €, die in den Haushaltsplan 2016 aufgenommen wurden. Inzwischen ist davon auszugehen, dass die Kosten bei rund 27.000 € liegen werden. Der Ansatz aus 2016 wird als Haushaltsausgaberesult nach 2017 übertragen, die fehlenden Mittel werden 2017 eingestellt.

Abschreibungen sind aufgrund der Holzbauweise auf eine Nutzungsdauer von 9 Jahren berechnet (27.000 € : 9 Jahre = 3.000 €/a, 2017 nur für 6 Monate eingeplant).

INV 400073 Außentreppe Kindergarten		18.500	18.500				
29 26. - Baumaßnahmen		-18.500	-18.500				

Erläuterungen:

Am Kindergartengebäude ist eine Außentreppe in das 1. Obergeschoss als erster Rettungsweg anzubauen. Es wird davon ausgegangen, dass hierfür analog ähnlicher Maßnahmen der Samtgemeinde Kosten von bis zu 18.500 € entstehen können. Der Ansatz wurde daher in dieser Höhe gebildet, Abschreibungen sind über die Restnutzungsdauer des Gebäudes veranschlagt. Die Maßnahmen am Treppenhaus im Gebäude sind nicht investiv und daher als Unterhaltungsmaßnahme im Ergebnishaushalt geplant.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilergebnishaushalt Produkt 55501 Land- und Forstwirtschaft

Rötgesbüttel

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 555 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 55501 Land- und Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
4212001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-5.000	-1.000	-6.000
	= Summe Ordentliche Aufwendungen	-5.300	-1.000	-6.300
	= Ordentliches Ergebnis	-5.000	-1.000	-6.000

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Produkt 55501 Land- und Forstwirtschaft

zu Sachkonto 4212001

Es werden erhöhte Aufwendungen für die Unterhaltung der Wirtschaftswege erwartet.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilfinanzhaushalt Produkt 55501 Land- und Forstwirtschaft

Rötgesbüttel

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 555 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 55501 Land- und Forstwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
7212001	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-5.000	-1.000	-6.000
	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.100	-1.000	-6.100
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.800	-1.000	-5.800
	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-4.800	-1.000	-5.800
	Finanzmittelveränderung	-4.800	-1.000	-5.800

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilergebnishaushalt Kostenträger 5730330 Bauhof Gemeinden

Rötgesbüttel

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 57303 Bauhof
Kostenträger 5730330 Bauhof Gemeinden

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
4012001	Entgelte Arbeitnehmer	-5.600	-1.100	-6.700
4022001	Beiträge/Umlage zur VBL/Arbeitnehmer	-500	-100	-600
4032001	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmer	-1.200	-300	-1.500
	= Summe Ordentliche Aufwendungen	-21.900	-1.500	-23.400
	= Ordentliches Ergebnis	-21.900	-1.500	-23.400

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 5730330 Bauhof Gemeinden

zu Sachkonten 4012001, 4022001 und 4032001

Zusätzliche Aufwendungen durch eine Höhergruppierung ab dem 01.06.2017. Zur Vereinfachung wurden die hierdurch entstehenden Mehraufwendungen an dieser Stelle veranschlagt. Die tatsächlichen Buchungen erfolgen bei allen Produkten, für die der Beschäftigte tätig ist.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 5730330 Bauhof Gemeinden

Rötgesbüttel

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 57303 Bauhof
Kostenträger 5730330 Bauhof Gemeinden

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
7012001	Entgelte Arbeitnehmer	-5.600	-1.100	-6.700
7022001	Beiträge/Umlage zur VBL/Arbeitnehmer	-500	-100	-600
7032001	Beiträge zur Sozialversicherung Arbeitnehmer	-1.200	-300	-1.500
	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.500	-1.500	-22.000
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.500	-1.500	-22.000
	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-21.500	-1.500	-23.000
	Finanzmittelveränderung	-21.500	-1.500	-23.000

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen Kostenträger 5730330 Bauhof Gemeinden

Rötgesbüttel

Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 57303 Bauhof
Kostenträger 5730330 Bauhof Gemeinden

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
INV 400009 Sammelposten Bauhof	1.000		1.000				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-1.000		-1.000				

Erläuterungen:

Pauschaler Ansatz für Vermögensgegenstände zwischen 150 € und 1.000 € netto, 2016 waren weitere Mittel für die Beschaffung eines Laubsaugers eingeplant.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilergebnishaushalt Kostenträger 6110101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

Rötgesbüttel

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen
Kostenträger	6110101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
3021001	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.184.400	17.000	1.201.400
	= Summe ordentliche Erträge	1.716.600	17.000	1.733.600
	= Ordentliches Ergebnis	736.300	17.000	753.300

Erläuterungen - Teilergebnishaushalt Kostenträger 6110101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

zu Sachkonto 3021001

Aktualisierte Berechnungen haben ergeben, dass 2017 mit einem höheren Gemeindeanteil zu rechnen ist. Der Ansatz wird daher durch den 1. Nachtragshaushalt 2017 entsprechend erhöht.

Gemeinde Rötgesbüttel

Teilfinanzhaushalt Kostenträger 6110101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

Rötgesbüttel

Produktbereich	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	61101	Steuern, Allgemeine Zuweisungen, Allgemeine Umlagen
Kostenträger	6110101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz
6021001	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.184.400	17.000	1.201.400
	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.692.900	17.000	1.709.900
	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	712.600	17.000	729.600
	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	712.600	17.000	729.600
	Finanzmittelveränderung	712.600	17.000	729.600



Investitionen mit Erläuterungen

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen

Rötgesbüttel

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
INV 400032 Sammelposten Gemeindeverwaltung	1.000		1.000				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-1.000		-1.000				
<p><i>Erläuterungen:</i> 2015 waren neben dem alljährlichen Ansatz noch zusätzliche Mittel für einen neuen Schaukasten und eine neue Außenbeleuchtung eingeplant. 2016 war die Beschaffung eines Druckers geplant.</p>							
INV 400072 Zuweisung für Kleinkläranlage		4.600	4.600				
32 29. - aktivierbaren Zuwendungen		-4.600	-4.600				
<p><i>Erläuterungen:</i> Die im Eigentum der Gemeinde stehenden Bauten auf dem Grundstück Hauptstraße 6 sind über das Nachbargrundstück an einer Kleinkläranlage angeschlossen. Die Gemeinde beteiligt sich mit 50 % an den Kosten einer kompletten Erneuerung, was einem Betrag von knapp über 4.500 € entspricht. Dieser Betrag ist als investive Zuweisung zu leisten. Die Abschreibung dieser Zuweisung erfolgt über eine Nutzungsdauer, die in einem Zweckbindungsbescheid festzulegen ist. Für die Haushaltsplanung wurde von einer Zweckbindungsfrist von 5 Jahren ausgegangen. Ein Ansatz für die Abschreibungen ist in 2017 für 7 Monate vorgesehen.</p>							
INV 400065 Anbau Ärztehaus	30.000		30.000				
29 26. - Baumaßnahmen	-30.000		-30.000				
<p><i>Erläuterungen:</i> Um einer drohenden Unterversorgung mit Hausärzten auf dem Land entgegenzuwirken, sollen für das Ärztehaus weitere Mediziner eingestellt werden. Diese Einstellung ist aber nur möglich, wenn ein weiterer Behandlungsraum angebaut wird. Da die Einstellung möglichst zeitnah erfolgen sollte, wurden im 1. Nachtragshaushalt 2016 Mittel für einen Anbau bereitgestellt. Erste Schätzungen gingen einschl. Planung von Kosten i. H. v. 30.000 € aus, die 2016 veranschlagt waren und als Haushaltsausgaberes nach 2017 übertragen werden. 2017 sind weitere 30.000 € eingeplant, da neueste Kostenschätzungen von Gesamtkosten i. H. v. 60.000 € ausgehen. Eine Abschreibung dieser Herstellungskosten erfolgt über die Restnutzungsdauer des Gebäudes, die am 01.01.2017 bei 83 Jahren liegt ($60.000 \text{ €} : 83 \text{ Jahre} = 723 \text{ €}$ zusätzliche Abschreibungen pro Jahr, 2017 nur mit 6 Monaten gerechnet).</p>							
INV 400071 Grunderwerb Hauptstraße		120.000	120.000				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden		-120.000	-120.000				
<p><i>Erläuterungen:</i> Das Grundstück neben dem NP-Markt befindet sich in der Zwangsversteigerung. Die Gemeinde möchte das Grundstück erwerben, um dort durch die Ansiedlung von Gewerbe (Apotheke, Drogerie, Getränkemarkt, Tagespflege o. ä.) die Infrastruktur des Ortes zu verbessern. Einschließlich der Nebenkosten wird von einem Maximalbetrag i. H. v. 120.000 € ausgegangen.</p>							
INV 400057 Lärmschutzwand Kindergarten	17.000		17.000				
29 26. - Baumaßnahmen	-17.000		-17.000				
<p><i>Erläuterungen:</i> Auf Höhe des Kindergartenspielplatzes soll auf einer Länge von ca. 30 m eine Lärmschutzwand errichtet werden. Für die Planung wurde von einer Holzbauweise ausgegangen, die erste grobe Schätzung ergab Kosten von rund 10.000 €, die in den Haushaltsplan 2016 aufgenommen wurden. Inzwischen ist davon auszugehen, dass die Kosten bei rund 27.000 € liegen werden. Der Ansatz aus 2016 wird als Haushaltsausgaberes nach 2017 übertragen, die fehlenden Mittel werden</p>							

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen

Rötgesbüttel

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
<p>2017 eingestellt.</p> <p>Abschreibungen sind aufgrund der Holzbauweise auf eine Nutzungsdauer von 9 Jahren berechnet (27.000 € : 9 Jahre = 3.000 €/a, 2017 nur für 6 Monate eingeplant).</p>							
INV 400073 Außentreppe Kindergarten		18.500	18.500				
29 26. - Baumaßnahmen		-18.500	-18.500				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Am Kindergartengebäude ist eine Außentreppe in das 1. Obergeschoss als erster Rettungsweg anzubauen. Es wird davon ausgegangen, dass hierfür analog ähnlicher Maßnahmen der Samtgemeinde Kosten von bis zu 18.500 € entstehen können. Der Ansatz wurde daher in dieser Höhe gebildet, Abschreibungen sind über die Restnutzungsdauer des Gebäudes veranschlagt. Die Maßnahmen am Treppenhaus im Gebäude sind nicht investiv und daher als Unterhaltungsmaßnahme im Ergebnishaushalt geplant.</p>							
INV 400002 Krippe in Rötgesbüttel	1.000		1.000				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden	-1.000		-1.000				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>2015 sind noch nachträgliche Zuweisungen für den Krippenbau geflossen, weiterhin waren 2015 noch Sicherheitseinbehalte zu zahlen. 2016 fielen Kosten für die Gebäudeeinmessung an, 2017 sind noch Sicherheitseinbehalte auszuführen. Abschreibungen sowie Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens sind im Ergebnishaushalt eingeplant.</p>							
INV 400068 Anbau Krippengruppe	250.000		250.000				
29 26. - Baumaßnahmen	-250.000		-250.000				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Aufgrund des zu erwartenden Bedarfs an Krippenplätzen ist die Einrichtung einer weiteren Krippengruppe notwendig. Da Räumlichkeiten für eine weitere Gruppe nicht vorhanden sind, soll ein Anbau von Räumen an die jetzige Krippe erfolgen. Erste grobe Schätzungen gehen von Kosten i. H. v. 220.000 € aus, als "Reserve" wurden weitere 30.000 € eingeplant. Für die Einrichtung der Gruppe sind 2018 weitere Mittel i. H. v. 25.000 € vorgesehen.</p> <p>Mit der Fertigstellung wird im Sommer 2018 gerechnet, so dass die Abschreibungen ab August 2018 vorzusehen sind. Für das Gebäude wurde zur Berechnung der Abschreibungen gemäß neuer Abschreibungstabelle des Landes von einer Nutzungsdauer von 50 Jahren ausgegangen, für die Einrichtung wurde von 13 Jahren ausgegangen.</p>							
INV 400007 Baumaßnahmen Teenietreff	800		800				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden	-800		-800				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>2015 und 2017 waren bzw. sind noch Zahlungen aus Sicherheitseinhalten zu leisten.</p>							
INV 400016 Sammelposten Jugendclub	500		500				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-500		-500				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Pauschaler Ansatz für Vermögensgegenstände zwischen 150 € und 1.000 € netto</p>							
INV 400020 Sammelposten Teenietreff	500		500				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-500		-500				

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen

Rötgesbüttel

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
<p><i>Erläuterungen:</i> Pauschaler Ansatz für Vermögensgegenstände zwischen 150 € und 1.000 € netto</p>							
INV 400001 Neue Spielgeräte für Spielplätze	2.000		2.000				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-2.000		-2.000				
<p><i>Erläuterungen:</i> Neue Spielgeräte für die Spielplätze in Rötgesbüttel. Über die einzelnen Geräte und die Standorte hierfür ist noch zu beraten.</p>							
INV 400066 Industriewaschmaschine Sporthalle	4.000		4.000				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-4.000		-4.000				
<p><i>Erläuterungen:</i> Mittel für die Beschaffung einer Industriewaschmaschine für die Reinigung der Putzutensilien. Die Abschreibung erfolgt über 9 Jahre.</p>							
INV 400069 Geländer Sporthalle	1.200		1.200				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden	-1.200		-1.200				
<p><i>Erläuterungen:</i> In der Sporthalle ist ein zusätzliches Geländer anzubringen, das vorher nicht dort war. Daher handelt es sich um eine investive Auszahlung, die über die Restnutzungsdauer der Sporthalle abzuschreiben ist (57 Jahre am 01.01.2017).</p>							
INV 400017 Neubau Fußweg Westseite B4	-23.800		-23.800				
21 19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeiten	23.800		23.800				
<p><i>Erläuterungen:</i> Mittel für den Bau eines Fußweges an der Westseite der B4 zwischen der Schmiede- und der Dorfstraße. Im Haushaltsplan 2013 waren 25.000 € eingestellt, von denen 2.993,84 € ausgezahlt und 22.000 € als Haushaltsausgaberest (HAR) nach 2014 übertragen wurden. Der Haushaltsplan 2014 hat weitere Mittel von 40.000 € vorgesehen, wovon 2.729,38 € ausgezahlt wurden. Die Restmittel (59.270,62 €) wurden wiederum nach 2015 übertragen, davon kamen 14.006,63 € zur Auszahlung. Von den verbleibenden Restmitteln können nur noch 40.000 € nach 2016 übertragen werden. Neueste Kostenberechnungen haben ergeben, dass 2016 nochmals 30.000 € veranschlagt werden müssen. Die gesamten zu erwartenden Kosten belaufen sich damit auf 89.729,85 € (19.729,85 € gebucht zzgl. 40.000 € HAR und 30.000 € neuer Ansatz). Die Zuweisung vom Land wurde 2016 erneut i. H. v. 38.000 € eingeplant, da sie 2015 noch nicht geflossen ist. Da 2016 nur eine Teilzahlung geflossen ist, erfolgt 2017 eine erneute Veranschlagung von 23.800 €. Abschreibungen und Erträge aus Sonderposten sind im Ergebnishaushalt vorgesehen, Nutzungsdauer 25 Jahre.</p>							
INV 400053 Sammelposten Gemeindestraßen	1.000		1.000				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-1.000		-1.000				
<p><i>Erläuterungen:</i> Beschaffung von zusätzlichen Verkehrsschildern .</p>							

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen

Rötgesbüttel

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
INV 400067 Grunderwerb Verlängerung Lehmweg	25.000		25.000				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden	-25.000		-25.000				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Um den Lehmweg ausbauen zu können (siehe INV 400045), ist vorab ein Flächenerwerb notwendig. Es wird von Gesamtkosten von 25.000 € ausgegangen, die 2017 veranschlagt sind. Abschreibungen hierfür entstehen nicht, da sich Grundvermögen nicht abnutzt.</p>							
INV 400070 Grunderwerb Durchgang Hohes Feld	4.500		4.500				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden	-4.500		-4.500				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Der Fußweg vom Hohen Feld zur Bushaltestelle an der B 4 befindet sich noch im Eigentum des Anliegers auf der nördlichen Seite. Da dieser Weg öffentlich genutzt wird, ist der Ankauf dieser Fläche geplant. Einschließlich der Nebenkosten (Notar, Vermessung, Grunderwerbsteuer) werden Gesamtauszahlungen i. H. v. 4.500 € erwartet, die 2017 eingeplant sind. Abschreibungen entstehen nicht, da Grundstücke grundsätzlich nicht abzuschreiben sind.</p>							
INV 400043 Straßenbeleuchtung	7.500		7.500				
29 26. - Baumaßnahmen	-7.500		-7.500				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Mittel für die Aufstellung weiterer Straßenlaternen. 2016 stand neben den neu eingeplanten Mittel auch ein Haushaltsausgaberest aus 2015 von 2.500 € zur Verfügung. Die Abschreibung erfolgt über 25 Jahre.</p>							
INV 400060 Baumaßnahmen Bushaltestellen	5.000		5.000				
29 26. - Baumaßnahmen	-5.000		-5.000				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Mittel für die Herstellung von "Kasseler Borden" an den Bushaltestellen im Gemeindegebiet. Erste Schätzungen gehen von einem Kostenvolumen von 88.000 € für 4 Haltestellen aus. Dieser Betrag wurde je zur Hälfte in den Finanzplanjahren 2018 und 2019 geplant. Die Maßnahmen werden vom Land mit einer Quote von 75 % gefördert. Die Einzahlungen wurden ebenfalls in den genannten Jahren eingestellt. 2017 sind Planungskosten vorgesehen.</p> <p>Für die Berechnung der Abschreibungen wird von einer Nutzungsdauer von 25 Jahren ausgegangen.</p>							
INV 400048 Hochwasserschutzmaßnahmen	-40.300		-40.300				
22 20. + Beitr. u.Entgelte für Investitionstätigkt.	90.300		90.300				
29 26. - Baumaßnahmen	-50.000		-50.000				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>2016 waren Planungskosten für Hochwasserschutzmaßnahmen vorgesehen, 2017 folgen erste Maßnahmen. Es ist vorgesehen, den Feldweg im Bereich "Thingbänke" auf einer Strecke von rund 310 m anzuheben und dadurch eine künstliche Barriere zu schaffen, an der durch Aufstauung zusätzlicher Retentionsraum aktiviert wird. Hierfür ist 2017 ein Ansatz von 50.000 € vorgesehen.</p> <p>In den Finanzplanjahren 2018 und 2019 sind Mittel für weitere Maßnahmen eingestellt, über die im Einzelnen noch zu beraten und zu beschließen ist.</p> <p>Die Folgekostenverträge für die Baugebiete Hinter den Wiesen und Ostfeld II sehen Einzahlungen von insgesamt 135.521 € vor, die für die Hochwassermaßnahmen zu verwenden sind. Weiterhin wurde 2016 mit einer Einzahlung i. H. v. 23.842,40 €</p>							

Gemeinde Rötgesbüttel

Investitionen

Rötgesbüttel

Nr. Bezeichnung	Bisheriger Ansatz	Veränderung	Neuer Ansatz	Verpflichtungs- Ermächtigungen			
<p>für das Baugebiet "Westlich K 48" gerechnet, die nicht im Haushaltsplan 2016 geplant waren. Insgesamt sind somit Einzahlungen von 159.363,50 € zu erwarten.</p> <p>Abschreibungen für die Maßnahme an den Thingbänken sind über 9 Jahre eingeplant, 2017 nur für 6 Monate. Da die weiteren Maßnahmen noch nicht festgelegt sind, wurde für die Planung der Abschreibungen von einer Nutzungsdauer von 15 Jahre ausgegangen.</p>							
INV 400004 Sammelposten Bürgerhalle	1.000		1.000				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-1.000		-1.000				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Pauschaler Ansatz für Vermögensgegenstände zwischen 150 € und 1.000 € netto</p>							
INV 400025 Anbau Bürgerhalle (Mensabetrieb)	400		400				
28 25. - Erwerb von Grdst. und Gebäuden	-400		-400				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Gemeindeanteil für den Anbau an der Bürgerhalle im Rahmen des Ganztagschulbetriebes.</p> <p>Der Anbau fällt etwas größer aus als in der ursprünglichen Planung vorgesehen, die Mehrkosten übernimmt die Gemeinde.</p> <p>2012 erfolgte keine Abrechnung, daher wurde der Betrag erst 2013 abgerechnet.</p> <p>2017 sind Auszahlungen für Sicherheitseinbehalte eingeplant.</p>							
INV 400049 Vorhanganlage Bürgerhalle	3.500		3.500				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-3.500		-3.500				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Mittel für die Beschaffung einer elektrisch betriebenen Bühnenvorhanganlage. Der Ansatz aus 2015 wurde als Haushaltsausgabereist nach 2016 übertragen, die Beschaffung wurde aber auch 2016 nicht vorgenommen.</p> <p>Wie sich jetzt herausgestellt hat, wird die Beschaffung teurer als zunächst vermutet. Daher wird 2017 ein neuer Ansatz von 3.500 € eingestellt, eine Übertragung der alten Haushaltsausgabereist und des Ansatzes aus 2016 erfolgt nicht.</p> <p>Abschreibungen sind über die Nutzungsdauer von 9 Jahren einzuplanen.</p>							
INV 400009 Sammelposten Bauhof	1.000		1.000				
30 27. - Erwerb v. bewegl. Sachvermögen	-1.000		-1.000				
<p><i>Erläuterungen:</i></p> <p>Pauschaler Ansatz für Vermögensgegenstände zwischen 150 € und 1.000 € netto, 2016 waren weitere Mittel für die Beschaffung eines Laubsaugers eingeplant.</p>							
Gesamtsumme	292.800	143.100	435.900				



Nachweis der Investitionsfinanzierung

Nachweis der Investitionsfinanzierung nach dem Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2017
und Berechnung des vorgesehenen Gesamtbetrages der Kreditaufnahmen für Investitionen und
Investitionsfördermaßnahmen

I.	Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.500 €
II.	abzüglich Auszahlungen für die Tilgung	25.700 €
III.	Saldo aus I. und II.	47.800 €
IV.	Im Finanzhaushalt veranschlagte Einzahlungen für Investitionstätigkeit	114.100 €
	bestehend aus:	
	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	23.800 €
	Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit	90.300 €
	Veräußerung von Sachvermögen	0 €
	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0 €
	Einzahlungen aus sonstiger Investitionstätigkeit	0 €
V.	Im Finanzhaushalt veranschlagte Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	550.000 €
VI.	Saldo der Investitionstätigkeit (Minusbetrag = nicht durch investive Einzahlungen gedeckte Investitionen)	-435.900 €
VII.	Überschuss (+) / Fehlbedarf (-), Summe aus III. und VI.	-388.100 €
VIII.	Finanzmittelbestand am 01.01.2017	490.000 €
IX.	Bedarf für die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0 €
X.	Investitionsfinanzierung sichergestellt, wenn 0 €	0 €



Stellenplan

Stellenplan 2017 der Gemeinde Rötgesbüttel

Änderung für 1. Nachtragshaushalt 2017

Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Planstellen im Haushaltsjahr 2017 insgesamt	insgesamt	Zahl der Planstellen im Vorjahr davon am 30.06.2016		nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
					tatsächlich besetzt mit Beamten/ Beamten	tatsächlich besetzt mit Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmern		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<u>Beamtinnen/ Beamte auf Zeit</u>								
<u>Laufbahngruppe 2</u>								
<u>Laufbahngruppe 1</u>								
Insgesamt								

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe, Sondertarif	Zahl der anderen Stellen im Haushaltsjahr 2017	insgesamt	Zahl der anderen Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2016		Vermerke, Erläuterungen
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Tariflich Beschäftigte	EG 8	1,00	1,00	1,00	0,00	
2	Tariflich Beschäftigte	EG 6	1,00	0,00	0,00	0,00	
3	Tariflich Beschäftigte	EG 5	0,00	1,00	1,00	0,00	
insgesamt			2,00	2,00	2,00	0,00	

Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildung und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2017	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	Auszubildende/r VwFA	Ausbildungsentgelt	0	0	
Insgesamt			0	0	

Stellenübersichten 2017 der Gemeinde Rötgesbüttel

Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamtinnen und Beamte

Glieder.- Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche, Organisationseinheiten	Beamte auf Zeit		Laufbahngruppe 2		Laufbahngruppe 1			Erläuterungen
		B 3	B 2	A 13	A 12	A 9 mZ	A 9	A 8	
..	Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Glieder.- Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche, Organisationseinheiten	Entgeltgruppen							gesamt	Erläuterungen
		E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3			
1	Hauptverwaltung	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00		
2	Bauhof	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	Höhergruppierung von EG 5 nach EG 6	
..	Insgesamt	1,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00		